

## **Beitritt der Stadt Haan zum Klima-Bündnis**

„Im Klima-Bündnis arbeiten 1.800 Mitgliedskommunen in 27 europäischen Staaten, Bundesländer, Provinzen, NGOs und andere Organisationen gemeinsam aktiv daran, den Klimawandel zu bekämpfen. Das Klima-Bündnis ist das **größte europäische Städtenetzwerk, das sich dem Klimaschutz verschrieben hat**. Unsere Mitglieder, von der kleinen ländlichen Gemeinde bis hin zu Millionenstädten, verstehen den Klimawandel als eine globale Herausforderung, die lokale Lösungen erfordert.“

„Reden ist gut, konkrete Handlungen sind besser. Zusätzlich zur **Verpflichtung für Klimagerechtigkeit** in Partnerschaft mit indigenen Völkern muss jede Stadt, jede Gemeinde und jeder Landkreis mit dem Beitritt zum Klima-Bündnis einen Beschluss im kommunalen Parlament verabschieden, der eine **Selbstverpflichtung zur Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen um zehn Prozent alle fünf Jahre** enthält. Das entspricht der Halbierung der Pro-Kopf-Emissionen bis 2030 gegenüber dem Stand von 1990 – weitaus ehrgeiziger als jegliches Ziel, das bis jetzt auf nationaler oder europäischer Ebene gesetzt wurde. Außerdem verpflichten sich die Mitgliedsstädte und -gemeinden, auf die Nutzung von Tropenholz zu verzichten, bei ihren öffentlichen Ausschreibungen Tropenholz möglichst auszuschließen und ansonsten auf FSC-zertifizierte Hölzer zu setzen. Diese konkreten Ziele zeichnen das Klima-Bündnis als Netzwerk aus.“

„Unser Netzwerk ist **stark im deutschsprachigen Raum verwurzelt**, seine Ziele weckten jedoch bereits seit Beginn das Interesse von Kommunen in ganz Europa. Das Bündnis kann inzwischen Vertreter\*innen aus beinahe allen EU-Staaten vorweisen. Inzwischen existieren Nationale Koordinationsstellen in sechs Ländern, um die Klima-Bündnis-Mitglieder zu unterstützen.“

Quelle: [Klima-Bündnis - Über uns \(klimabuendnis.org\)](https://www.klimabuendnis.org/ueber-uns)

**„Es gibt viele gute Gründe dem Klima-Bündnis beizutreten. Hier finden Sie elf:**

- Holen Sie sich Ratschläge zu Ihren lokalen Klimaschutzstrategien.
- Profitieren Sie von der Europäischen Geschäftsstelle des Klima-Bündnis und unseren Nationalkoordinationen.
- Nutzen Sie Instrumente und Methoden, die Ihre Klimaschutzstrategien unterstützen.
- Lassen Sie sich durch die Erfahrung anderer Städte und Gemeinden anregen.
- Finden Sie Partner in ganz Europa und darüber hinaus für die Planung und Umsetzung Ihrer Strategien.
- Besuchen Sie Konferenzen, Seminare und andere Veranstaltungen und nutzen Sie sie zum Erfahrungsaustausch und zur Wissenserweiterung.
- Bleiben Sie auf dem Laufenden mit Klima-Bündnis-News und Publikationen.
- Stärken Sie Ihr Klimaschutzprofil sowohl regional als auch international durch die weitere Verbreitung Ihrer Erfolgsgeschichten.
- Nehmen Sie teil an Klima-Bündnis-Kampagnen, die Ihre Bürger\*innen vor Ort an Klimaschutzmaßnahmen beteiligt.
- Finden Sie Finanzierungsmöglichkeiten und Partner für Ihre Projekte.

- Verschaffen Sie Ihrer Stimme bei EU-Entscheidungen Gehör durch Rückmeldungen, Statements und Resolutionen.

Quelle: [Klima-Bündnis - Vorteile für Mitglieder \(klimabuendnis.org\)](https://www.klimabuendnis.org/)

**„Das Klima-Bündnis befürwortet daher Klimaschutzmaßnahmen, die so charakterisiert werden können:**

- **FAIR:** Klimaschutz muss gerecht sein und das Wohlergehen aller Völker der Welt unabhängig von Kultur, Glauben, Geschlecht, Ort oder sozioökonomischem Status in Einklang mit der Natur fördern.
- **NATURKONFORM:** Klimaschutz darf nicht auf Raubbau basieren. Stattdessen muss er wiederaufbauen und zu nachhaltigen, geschlossenen Systemen beitragen, die die Bedürfnisse der Gesellschaft mit der Natur in Einklang bringen.
- **LOKAL:** Der Einflussbereich einer Stadt oder Gemeinde ist von Natur aus lokal. Indem sie Waren und Energie als Teil der Klimapolitik lokal einkaufen, können Kommunen ihre Widerstandsfähigkeit gegenüber Krisen stärken.
- **RESSOURCENSCHONEND:** Klimaschutzmaßnahmen in Klima-Bündnis-Kommunen sollen dazu führen, weniger und nicht mehr Ressourcen zu verbrauchen. Daher liegt ein Schwerpunkt auf Ressourceneffizienz (mit weniger mehr erreichen) und auf Ressourceneinsparung (gleich von Beginn an weniger verbrauchen).
- **VIELFÄLTIG:** In der Vielfalt liegt Stärke. Jede Gemeinde, jede Stadt und jeder Landkreis ist einmalig. Die Unterschiede optimal zu nutzen bedeutet, dass sich individuelle Klimaschutzlösungen und ihre Umsetzung von Ort zu Ort unterscheiden. Es gibt keine Universalantwort für alle.



**Auf diese Weise konzentrieren sich Klima-Bündnis-Städte und -Gemeinden auf einen ganzheitlichen und wirklich nachhaltigen Ansatz zum Schutz des Klimas.“**

Quelle: [Klima-Bündnis - Klimaschutz \(klimabuendnis.org\)](https://www.klimabuendnis.org/)

## Details zum Beitritt

„Kommunen und indigene Organisationen können Mitglied im Klima-Bündnis werden, wenn sie den Zielen des Netzwerkes zustimmen. Der Beitrittsprozess ist in drei Schritte unterteilt:

- Das Kommunalparlament beschließt Mitglied im Klima-Bündnis zu werden und stimmt den Zielen des Klima-Bündnis zu.
- Die Kommune stellt einen formlosen schriftlichen Antrag auf Mitgliedschaft im Klima-Bündnis an den Vorstand und reicht diesen bei der Europäischen Geschäftsstelle oder der zuständigen Nationalkoordination ein.
- Der Vorstand entscheidet über die Aufnahme des neuen Mitglieds.

Die Mitgliedschaft im Klima-Bündnis basiert auf der Selbstverpflichtung der Kommune zum Klimaschutz. Diese ist durch den Beschluss ihres kommunalen Parlaments bestätigt und in der Satzung (pdf) und den Resolutionen, die von der Mitgliederversammlung verabschiedet wurden, festgelegt.

Bundesländer und Provinzen sowie NGOs können als assoziierte Mitglieder beitreten und erhalten die Möglichkeit, an Aktivitäten des Netzwerkes teilzunehmen. Weitere Details zur Mitgliedschaft können Sie in unserer Satzung (pdf) und Geschäftsordnung (pdf) nachlesen.“

Quelle: [Klima-Bündnis - Mitglied werden \(klimabuendnis.org\)](http://klimabuendnis.org)



**Klima-Bündnis**